

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ für GIBY Glasfaserprodukte Stand: 01.11.2021

Als der- oder diejenige, dessen/ deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, sind Sie Betroffener. Wir möchten Sie im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren und über die damit zusammenhängenden Rechte einen Überblick verschaffen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich in Übereinstimmung mit den Vorschriften der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Telekommunikationsgesetzes und des Telemediengesetzes. Außerdem verarbeiten wir nicht mehr Daten als unbedingt notwendig und wenn möglich anonymisiert.

1. Wer ist verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Wir – die GIBY GmbH- verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten und sind damit Verantwortlicher. Sie erreichen uns unter folgender Adresse:

GIBY GmbH
Maximilianallee 4
04129 Leipzig

Telefon + 49 341 3504 555
E-Mail: info@giby-glasfaser.de

Bei Fragen zu den hier genannten Informationen erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten unter folgenden Kontaktdaten:

Jhcon Datenschutzberatung
Dipl.- Ing. Michael Huhn
Müllerbrunnenstraße 5
01187 Dresden

2. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

a) Bestandsdaten

Bestandsdaten sind die Daten, die die GIBY GmbH zur Begründung, inhaltlichen Ausgestaltung und Änderung des Vertragsverhältnisses benötigt. Die GIBY GmbH erhebt, verarbeitet und nutzt die Daten, die erforderlich sind, um das Vertragsverhältnis über die Erbringung der Glasfaserprodukte zu begründen und durchzuführen, sowie die vom Kunden während des Vertragsverhältnisses freiwillig gemachten Angaben. Zu den Daten gehören Angaben wie Titel und Anrede, Vor- und Nachname, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummern, E-Mailadressen, sonstige Kennungen und Zugangsdaten, bereitgestellte Glasfaserprodukte samt Zu-

satz-Optionen sowie ggf. Umsatzdaten, daneben auch Bankverbindungsdaten sowie Daten über die Vertragsdauer und etwaige Vertragsänderungen. Sind bei E-Mail-Diensten vom Kunden Mitbenutzer eingerichtet worden, so werden auch deren Daten verarbeitet und genutzt.

b) Verkehrsdaten

Die GIBY GmbH verarbeitet die zur Durchführung und Abrechnung der Telekommunikationsdienstleistungen oder zur Erfüllung gesetzlicher Auskunftspflichten erforderlichen Verkehrsdaten. Hierzu gehören die Ruf- oder Kennnummer des anrufenden und angerufenen Anschlusses bzw. der Endeinrichtung; Beginn, Ende und Dauer der Verbindung; Verbindungsart und den vom Kunden in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienst sowie die übermittelnden Datenmengen, soweit die Preise davon abhängen; sonstige zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung sowie zur Abrechnung notwendigen Verbindungsdaten. Bei Internetzugangsdiensten wird auch die IP-Adresse sowie Beginn und Ende ihrer Zuteilung samt Datum und Uhrzeit gespeichert.

Die GIBY GmbH verarbeitet Bestands- und Verkehrsdaten zum Erkennen und Beseitigen von Störungen an Telekommunikationsanlagen sowie zur Bekämpfung des missbräuchlichen Gebrauchs von Telekommunikationsnetzen und -diensten.

3. Woher bekommen wir diese Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen der Beantragung von GIBY Glasfaserprodukten, insbesondere durch Ausfüllen von Antragsformularen oder während des laufenden Vertragsverhältnisses zur Verfügung stellen (Bestandsdaten). Die Verkehrs – und Nutzungsdaten werden über die entsprechende Hardware (z.B. Router) erhoben.

4. Warum verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Für das Verarbeiten Ihrer personenbezogenen Daten gibt es mehrere Grundlagen:

- Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Absatz 1a) DS-GVO). Ihre Daten werden ausschließlich im Rahmen der erteilten Einwilligung verarbeitet und nur zu den Zwecken, denen Sie zugestimmt haben.
- Um unsere vertraglichen und außervertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber zu erfüllen, müssen wir Ihre Daten verarbeiten. Die Datenverarbeitung erfolgt zur Vertragsdurchführung/ zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Absatz 1b) DS-GVO).
- Wir verarbeiten Ihre Daten, wenn dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir als Verantwortlicher unter-

liegen (Art. 6 Absatz 1 c) DS-GVO). So z.B.: zur Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen.

- Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten über die eigentliche Erfüllung von vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten (Art. 6 Absatz 1f) DS-GVO). Hierunter fallen beispielsweise unternehmensinterne statistische Zwecke.

5. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten benötigen.

Auf Ihre personenbezogenen Daten haben außerdem von uns eingesetzte Dienstleister (vor allem Auftragsverarbeiter) und Erfüllungsgehilfen Zugriff, welche für uns z.B. IT-Dienstleistungen oder Entörungsdienstleistungen erbringen oder von uns mit der Realisierung Ihres Anschlusses beauftragt werden.

Wir behalten uns vor, Ihre Daten (Name, Adresse und ggf. Geburtsdatum) zum Zweck der Bonitätsprüfung an eine der folgenden Auskunfteien zu übermitteln:

- SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden
- Creditreform Boniversum GmbH, Hellersbergstraße 11, 41460 Neuss (Boniversum).

Weitere Informationen zu SCHUFA: Wir behalten uns vor, im Rahmen eines Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden zu übermitteln. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches).

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein

Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Weitere Informationen zu Boniversum: Unser Unternehmen behält sich vor, regelmäßig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt, auch bei Bestandskunden Ihre Bonität zu prüfen. Dazu arbeiten wir mit der Credit reform Boniversum GmbH, Hellersbergstraße 11, 41460 Neuss, zusammen, von der wir die dazu benötigten Daten erhalten. Zu diesem Zweck übermitteln wir Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten an die Creditreform Boniversum GmbH. Die Informationen gem. Art. 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung zu der bei der Creditreform Boniversum GmbH stattfindenden Datenverarbeitung finden Sie hier:

www.boniversum.de/EU-DSGVO. Sofern die Forderung nicht bestritten wird, kann eine Berücksichtigung der Daten über diese nicht bezahlte Forderung unter den weiteren Voraussetzungen des § 31 Abs. 2 DSGVO-neu durch die Auskunftei Creditreform Boniversum bei der Ermittlung eines Wahrscheinlichkeitswerts über die Zahlungsfähigkeit und Zahlungswilligkeit erfolgen. Den Gesetzeswortlaut des § 31 Abs. 2 BDSG-neu finden Sie hier: www.boniversum.de/EU-DSGVO.

Ein Verkauf oder eine anderweitige Vermarktung findet nicht statt.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für unsere vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen notwendig ist. Hat sich der Erhebung zu Grunde liegende Zweck erfüllt, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich. Dabei sind beispielsweise die Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen (Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung, Geldwäschegesetz – Aufbewahrung bis zu zehn Jahre) sowie die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften (bis zu 30 Jahren – regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre) zu nennen.

7. Welche Rechte haben Sie als Betroffener?

Als Betroffener haben Sie verschiedene Rechte:

- das Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO);
- das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO);
- das Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO);
- das Recht auf Einschränkung der Bearbeitung (Art. 18 DS-GVO);
- das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO);
- das Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO);

- das Recht eine erteilte Einwilligung zu widerrufen (Art. 7 Absatz 3 DS-GVO);
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

Ihre Rechte unterliegen einigen gesetzlichen Ausnahmen. So sind Ihre Rechte beispielsweise auf Grund von Forschungs- und Statistikzwecken (§ 27 Abs. 2 BDSG) oder wegen im öffentlichen Interesse liegenden Archivzwecken (§ 28 Abs. 2 und 3 BDSG) eingeschränkt. Weitere Ausnahmen sind unter anderem: § 34 und 35 BDSG und Art. 17 Abs. 3 DS-GVO.

Ausführliche Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO finden Sie am Ende im Abschnitt „Ihre Widerspruchsrechte“.

Darüber hinaus haben Sie, für den Fall, dass die personenbezogenen Daten auf Grund Ihrer Einwilligung erhoben wurden, das Recht, diese Einwilligung uns gegenüber jederzeit zu widerrufen. Dabei ist allerdings zu beachten, dass ein solcher Widerruf nur für die Zukunft wirkt und die bis dato erfolgte Verarbeitung rechtmäßig bleibt. Das Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde betreffend geben wir gern die Adresse der zuständigen Aufsichtsbehörde für das Unternehmen an: Der Sächsische Datenschutzbeauftragte, Devrientstraße 5, 01067 Dresden oder Postfach 110132, 01330 Dresden.

8. Sind Sie verpflichtet uns Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung benötigen wir von Ihnen die Daten, die für die Zurverfügungstellung von GIBY- Glasfaserprodukten die Durchführung des Vertrages und für die Erfüllung der damit zusammenhängenden vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten notwendig sind sowie die Daten, zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Ohne diese Daten ist es uns nicht möglich Ihnen GIBY-Glasfaserprodukte zur Verfügung zu stellen. Unter den Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, sind auch personenbezogene Daten, die wir benötigen, um mit Ihnen in Kontakt treten zu können.

9. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Grundsätzlich findet keine automatisierte Entscheidungsfindung statt. Sollten wir in einigen Ausnahmefällen doch einmal ein solches Verfahren einsetzen, werden wir Sie vorher gesondert darüber informieren, sofern dies gesetzlich vorgesehen ist.

10. Information im Falle einer Zweckänderung

Wenn sich hinsichtlich des Grundes für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eine Änderung ergibt, werden wir Sie selbstverständlich sofort informieren.

IHRE WIDERSPRUCHSRECHTE

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Wir haben Sie bereits über das Widerspruchsrecht gem. Art. 21 DS-GVO informiert. Konkret bedeutet das für Sie, dass Sie jederzeit das Recht haben, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse liegt oder auf Grundlage einer Interessenabwägung stattfindet (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe e oder f DS-GVO). Dies gilt auch für ein entsprechendes Profiling.

Wenn Sie gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einlegen, werden wir sie nicht mehr verarbeiten. Es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht gegen Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung

Gemäß Art. 21 Abs. 2 DS-GVO haben Sie als Betroffener für den Fall, dass Ihre personenbezogenen Daten für Direktwerbung verwendet werden, noch ein gesondertes Widerspruchsrecht. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit Direktwerbung in Verbindung steht.

Wenn Sie von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, werden wir als Verantwortlicher Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diesen Zweck verarbeiten.

3. An wen richten Sie den Widerspruch?

Der Widerspruch bedarf keiner bestimmten Form und sollte möglichst gerichtet werden an:

GIBY GmbH
Maximilianallee 4
04129 Leipzig

E-Mail: info@giby-glasfaser.de